

Beschlussvorlage

Nr. 2015/FB II/1983

Freiwillige Feuerwehr Edewecht, Ortsfeuerwehr Osterscheps Löschwasserversorgung bei der Grundschule Osterscheps

Beratungsfolge

Feuerwehrausschuss
Verwaltungsausschuss

Datum

02.11.2015

Zuständigkeit

Vorberatung
Entscheidung

Federführung: Fachbereich Bildung, Bürgerservice + Soziales

Beteiligungen: Fachbereich Bauen, Planen und Umwelt
Fachbereich Innere Dienste
Stabstelle

Verfasser/in: Janssen, Yvonne 04405/916 146

Sachdarstellung:

Bekanntlich liefert der gesetzte Bohrbrunnen an der Straße zur Schule Osterscheps aufgrund der vorhandenen Geologie (quellender Ton) nicht die erforderliche Wassermenge von 48 m³/h, sondern nur 35 m³/h. Die seinerzeit beauftragte Bohrfirma hat der Gemeinde Edewecht empfohlen, bei einem nächsten Brunnen einen speziell großen Bohrdurchmesser zu wählen. Die Verwaltung hatte zwischenzeitlich um Alternativvorschläge bei anderen Firmen gebeten, wonach auf jeden Fall aufgrund der Geologie eine Aufschlussbohrung erforderlich wäre, bevor ein neuer Brunnen gesetzt werden könnte; ein solches Vorhaben würde Kosten in Höhe von ca. 13.000,00 € verursachen. Ein anderer Vorschlag ist es, in den vorhandenen Brunnen eine Unterwasserpumpe zu setzen; die überschlägigen Kosten (ohne Elektroarbeiten) betragen dafür ca. 15.000,00 €.

In der letzten Feuerwehrausschusssitzung wurde die Verwaltung bereits ermächtigt, einen Auftrag entsprechend zu vergeben. Die notwendigen Haushaltsmittel wurden in 2015 bisher nicht bereitgestellt, so dass nunmehr eine Mitteleinplanung für 2016 erfolgen sollte.

Vergleicht man die Bodenverhältnisse mit der Situation am Eschhorn in Portsloge muss mit einem Kostenaufwand von ca. 15.000,00 € gerechnet werden.

Finanzierung:

Die notwendigen Haushaltsmittel in Höhe von 15.000,00 € wären im Haushalt 2016 zur Verfügung zu stellen.

Beschlussvorschlag:

Zu dem VA-Beschluss vom 19.05.2015 sollen für einen weiteren Löschwasserbrunnen bei der Schule Osterscheps im Haushalt 2016 15.000,00 € bereitgestellt werden.